

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 02.04.2025

Straßenbahnausbau Goethestraße

Die aktuell präferierte Variante für einen Ausbau des Mainzer Straßenbahnnetzes sieht eine Umspannung über die Goethestraße/Nahestraße vor. Der finale Abschlussbericht des Interessenbeirat geht nur knapp auf diese Umspannung ein und nennt das hohe Erschließungspotenzial sowie die verbesserte Anbindung an den Hauptbahnhof als Gründe für diese Streckenführung.

Auf Nachfrage teilen das Verkehrs-/Umweltdezernat sowie die Mainzer Mobilität mit, dass es hierbei noch keine konkreteren Planungen hinsichtlich der baulichen Veränderungen in diesem Bereich gebe. In der Goethestraße/Nahestraße befinden sich zahlreiche Bäume und Parkplätze, die durch einen Verlauf der Straßenbahn potenziell wegfallen.

Es ergeben sich daher folgende Fragen:

1. Als wie hoch beziffert die Verwaltung das Erschließungspotenzial bei einem Verlauf der Straßenbahn durch die Goethestraße/Nahestraße?
2. Welche konkreten Vorteile sieht die Verwaltung in einem Ausbau der Straßenbahn durch die Goethestraße/Nahestraße gegenüber einer verstärkten Anbindung des Busverkehrs in diesem Bereich?
3. Wie sieht der weitere Zeitplan für die Planung und Konkretisierung weiterer Schritte des Straßenbahnnetzausbaus aus? Wann wird die Verwaltung in etwa genaueres zur konkreten Gestaltung der Goethestraße/Nahestraße berichten können?
4. Welche Priorität wird die Verwaltung dem Schutz des Bestandes der Bäume in der Goethestraße/Nahestraße einräumen?
5. Welche Priorität wird die Verwaltung dem Erhalt der Parkplätze in der Goethestraße/Nahestraße einräumen?
6. Der Interessenbeirat nennt als Möglichkeit der Kompensation die Errichtung einer Quartiersgarage im Bereich Valenciaplatz/Goetheplatz bei einem Wegfall von Parkplätzen. Wie beziffert die Verwaltung die Möglichkeit der Realisierung einer solchen Quartiersgarage an besagtem Ort?